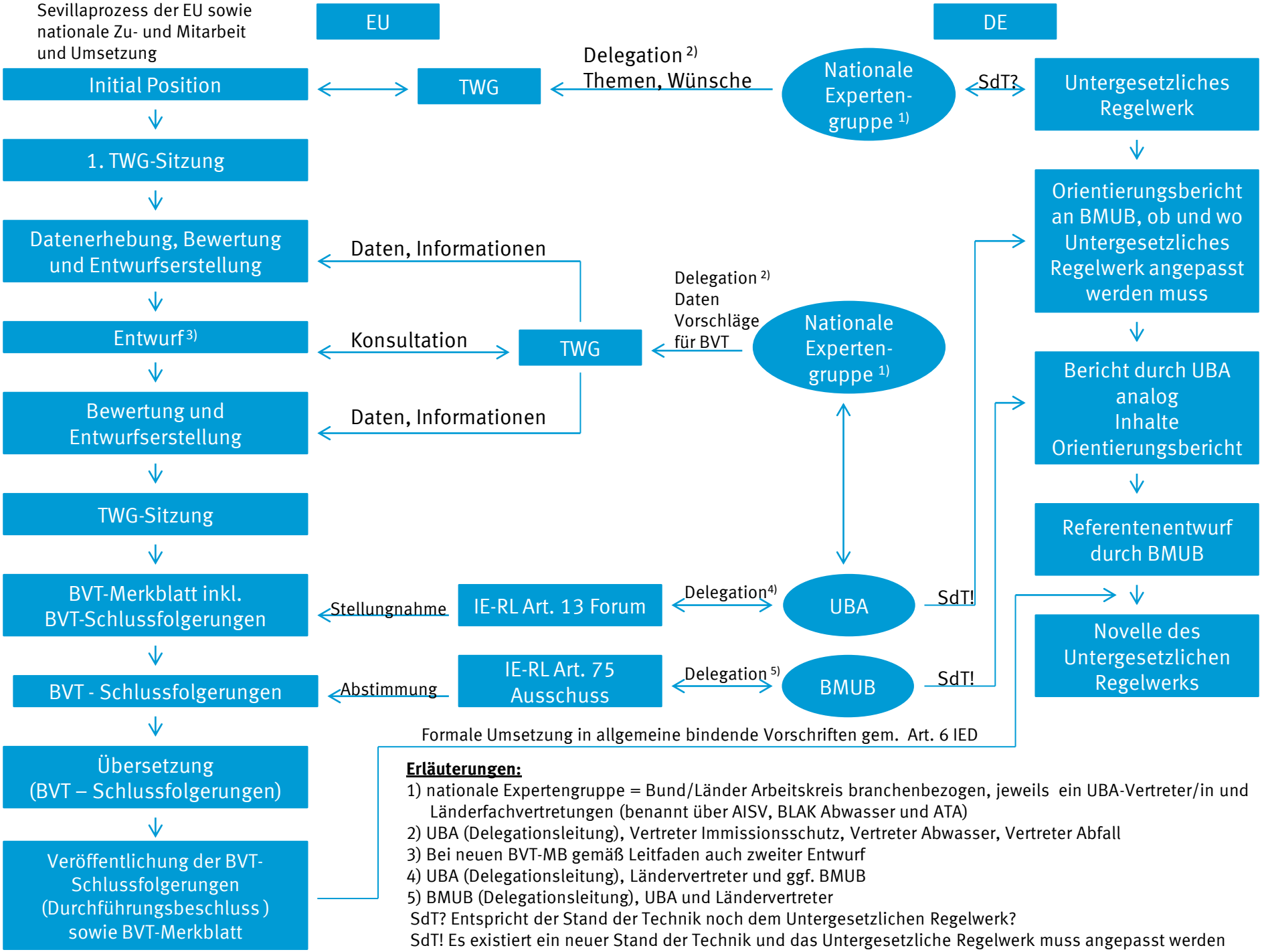
Sevillaprozess der EU sowie nationale Zu- und Mitarbeit und Umsetzung
EU
DE
Initial Position
TWG
Delegation 2)
Themen, Wünsche
Nationale Experten-gruppe 1)
SdT?
Untergesetzliches Regelwerk
1. TWG-Sitzung
Orientierungsbericht an BMUB, ob und wo Untergesetzliches Regelwerk angepasst werden muss
Datenerhebung, Bewertung und Entwurfserstellung
Daten, Informationen
Delegation 2)
Daten
Vorschläge für BVT
Entwurf 3)
Konsultation
TWG
Nationale Experten-gruppe 1)
Bericht durch UBA analog Inhalte Orientierungsbericht
Bewertung und Entwurfserstellung
Daten, Informationen
TWG-Sitzung
Referentenentwurf durch BMUB
BVT-Merkblatt inkl. BVT-Schlussfolgerungen
Stellungnahme
IE-RL Art. 13 Forum
Delegation4)
UBA
SdT!
Novelle des Untergesetzlichen Regelwerks
BVT - Schlussfolgerungen
Abstimmung
IE-RL Art. 75 Ausschuss
Delegation 5)
BMUB
SdT!
Formale Umsetzung in allgemeine bindende Vorschriften gem. Art. 6 IED
Übersetzung (BVT – Schlussfolgerungen)
Veröffentlichung der BVT-Schlussfolgerungen (Durchführungsbeschluss) sowie BVT-Merkblatt
Erläuterungen:
1) nationale Expertengruppe = Bund/Länder Arbeitskreis branchenbezogen, jeweils ein UBA-Vertreter/in und Länderfachvertretungen (benannt über AISV, BLAK Abwasser und ATA)
2) UBA (Delegationsleitung), Vertreter Immissionsschutz, Vertreter Abwasser, Vertreter Abfall
3) Bei neuen BVT-MB gemäß Leitfaden auch zweiter Entwurf
4) UBA (Delegationsleitung), Ländervertreter und ggf. BMUB
5) BMUB (Delegationsleitung), UBA und Ländervertreter
SdT? Entspricht der Stand der Technik noch dem Untergesetzlichen Regelwerk?
SdT! Es existiert ein neuer Stand der Technik und das Untergesetzliche Regelwerk muss angepasst werden